

Stadtmuseum Aarau Sammlung Kern

Bezeichnung	Okularprismen für steile Visuren		
Inv. Nr.	147		
	Bei Visuren steiler als rund 40° kann der Beobachter kaum mehr vernünftig durch das Fernrohr blicken. Die Okularprismen erlauben im Bereich von 30° - 50° einen Einblick in das Okular senkrecht zur Fernrohrachse.		
Gruppe	Zubehör zu Theodoliten		
Material	schwarz lackiert		
Beschreibung	Satz Okularprismen für einen um 90° abgewinkelten Einblick, bestehend aus: 1 Prisma für das Fernrohrökular mit wegklappbarem Sonnenschutz-Filter, 1 Prisma für das Okular des Kreisables-Mikroskopes. Beide Prismen werden zum Gebrauch in die Fassung der Okulare am Theodolit gesteckt. Zum Versorgen werden zwei Büchsen mitgeliefert, deren Durchmesser den Durchmessern der Okularfassungen des Theodolits entsprechen; diese Büchsen werden mit einem mitgelieferten Schraubchen auf dem Deckel des Werkzeugfaches im Boden des Theodolitbehälters befestigt.		
Beziehungen	Vgl. Inv. Nr. 60 (K1-M), 131 (DKM2-A), 132 (K1-S).		
Dimensionen (Millimeter)	Gerät L: 20 B: 15 H: 15	Transportbehälter L: B: H:	
Autor, Hersteller	Kern ohne Gravur	Herkunft	
Zustand	fabrikneu		
Erwerbsjahr	1988	Vorbesitzer	
Erwerbsart	Sammlung Kern Geschenk von Kern & Co AG Aarau		
Invent. am 27.09.1995	durch Ae	Inv. Nr. alt	Inventar Kern vom 16.03.1987: nicht enthalten
Diverses, Messungen von Polygonzügen in entlegenen	Das Sonnenschutzfilter vor dem Prisma zum Fernrohr-Okular war erforderlich zur Azimuten nach der Sonne, was vor allem für die Orientierung von Gebieten (Afrika, Amerika, Asien, Australien) vor der Einführung von GPS und GLONASS sehr oft unumgänglich war. Zehnstellige Nummern Prisma für Fernrohr 115.500.0100 Prisma für Kreisablesung 115.500.0200		
Literatur			